

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)

Abteilung „Waldbau und Bergwald“

Im Projekt: »DendroBiom«

Besetzung zum 01.01.2026, befristet bis zum 30.09.2028, Vergütung nach Entgeltgruppe 13 TV-L

Dendrometrische bzw. Waldinventurdaten liefern nicht nur Informationen zu Holzressourcen und Waldstrukturen, sondern können auch für die Ableitung von Biodiversitätsindikatoren zur Bewertung ökologischer Fragestellungen herangezogen werden. Zur Standardisierung der Auswertung solcher Daten wurde eine modulare Softwarelösung mit mehreren R-Paketen (u.a. ForestElementsR und FeNeu) entwickelt. Im Projekt »DendroBiom« soll diese ausgebaut und um Strukturindizes und Biodiversitätsindikatoren erweitert werden. Zur Bewertung der Aussagekraft der Indizes hinsichtlich Habitatqualität für ausgewählte Artgruppen sollen sie mit vorhandenen Vorkommensdaten, insbesondere aus Naturwaldreservaten verschnitten werden.

Ihre Aufgaben:

- Weiterentwicklung der Software FeNeu durch die Integration von Auswertungsroutinen für Waldstruktur- und Biodiversitätskennzahlen
- Validierung und wissenschaftliche Auswertung der entwickelten Indizes
- Analyse der Aussagekraft der Kennziffern hinsichtlich Biodiversität
- Wissenschaftliche Veröffentlichungen
- Vorstellung der Projektergebnisse bei Workshops zur Forsteinrichtung im K-Wald sowie auf wissenschaftlichen Tagungen

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium im forstlichen oder waldökologischen Bereich (Master/Diplom (Univ.)) oder vergleichbares Studium
- Gute Kenntnisse in Waldwachstumskunde und Waldinventuren
- Gute waldökologische Kenntnisse
- Sehr gute Kenntnisse und Fertigkeiten in R (Kenntnis des Paketes ForestElementsR vorteilhaft)
- Kenntnisse in geographischen Informationssystemen (z.B. ArcGIS Pro)
- Erfahrung mit der Nutzung von Datenbanken
- Erfahrung im wissenschaftlichen Arbeiten
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Organisationstalent
- Ausgeprägte Teamfähigkeit, hohes Maß an Eigeninitiative, Selbstständigkeit und Belastbarkeit

Bewerbungen von schwerbehinderten Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGlG besonders aufgefordert sich zu bewerben.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die vollständige Wahrnehmung der Aufgaben sichergestellt ist.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (ohne Lichtbild)

mit der Kenn-Nr. LWF-2539

richten Sie bis spätestens 01.12.2025 an:

Bayer. Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft,

Personalstelle, Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising

Bewerbung per E-Mail an: Bewerbung@lwf.bayern.de